

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt Köln	07.11.2013

### **Wirtschaftlichkeits- und Organisationsuntersuchung bei den Bühnen Köln Vorstellung actori GmbH**

Der Betriebsausschuss Bühnen hat am 30.10.2012 (Vorlagennummer 3630/2012) den Bedarfsfeststellungsbeschluss für eine „Wirtschaftlichkeits- und Organisationsuntersuchung bei den Bühnen Köln“ gefasst und die Betriebsleitung beauftragt, ein geeignetes Unternehmen zu ermitteln und dieses dann mit der Durchführung der Untersuchung zu beauftragen. Die wesentlichen Untersuchungsziele wurden bereits im Bedarfsfeststellungsbeschluss fixiert.

Das VOF-Vergabeverfahren fand europaweit im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit vorherigem Teilnehmerwettbewerb statt. Innerhalb dieses Verfahrens präsentierten die drei besten Bewerber ihre Konzepte vor einem Auswahlgremium bestehend aus Vertretern der Bühnen, der Verwaltungsspitze, dem Personalrat sowie dem Gürzenich-Orchester und der Politik.

Aus diesem Verfahren ging die Firma **actori GmbH** als Sieger hervor.

Auf ausdrücklichen Wunsch des Betriebsausschusses wird actori den Projektauftrag und das Unternehmen im Betriebsausschuss vorstellen.

Im Anschluss an den Vortrag steht der Projektleiter Herr Schellenberg für Rückfragen der Mitglieder des Betriebsausschusses zur Verfügung.

### **Projektauftrag Bühnen Köln**

Das Projekt wird Antworten auf folgende Kernfragen geben:

- Welche **Rahmenbedingungen** ändern sich für den Betrieb durch die **Sanierung**?
- Wie sind **Personalstruktur und -besetzung** zu entwickeln, um neuen technischen Anforderungen und Spielstätten gerecht zu werden?
- Welche **Optimierungsmöglichkeiten** bietet der Betrieb im Status Quo?
- Wie verändert sich der Spielbetrieb, wenn der **Betriebskostenzuschuss auf 51,2 Mio. EUR** zzgl. Tarifsteigerungen **fixiert** wird? Welches künstlerische Angebot lässt sich dann realisieren?
- Wie hoch müsste der **Betriebskostenzuschuss** für die Bühnen Köln in den Jahren 2015 bis 2020 ausfallen **auf Basis der aktuellen Spielplanung**?
- Wie entwickelt sich der **Betriebskostenzuschuss** in den einzelnen Szenarien durch Tarifierhöhungen und sonstigen Kostensteigerungen **in den Jahren 2015 bis 2020**?

→ siehe zu den drei vorgenannten Punkten die angehängte Übersicht.

- Welche Möglichkeiten zur **Steigerung der Einnahmen** bestehen? Wie soll die **Preisstruktur** der Bühnen Köln entwickelt werden, um die Durchschnittseinnahmen von Schauspiel und Oper weiter zu steigern?
- Wie wird die **Anbindung des Gürzenich-Orchesters** z.B. im Hinblick auf Betriebskostenerstattung oder die von Seiten der Bühnen übernommenen Aufgaben bewertet? Bieten sich Optimierungsmöglichkeiten?
- Inwieweit ist die aktuelle **Organisationsform** im Hinblick auf die Betriebsleitung **zu optimieren**? Welche Alternativen gibt es?
- Wie kann die **Steuerung der Bühnen durch den Betriebsausschuss optimiert** werden?
- Wie kann der Ratsbeschluss zur **Mitnutzung** der sanierten Bühnen **durch die Freie Szene umgesetzt werden**? Welche Auswirkungen hat eine Mitnutzung auf den Betrieb sowie die Kosten- und Ressourcenbelastung der Bühnen?

### **Aus dem Unternehmensprofil der actori GmbH:**

*actori ist ein auf Beratung, Vermarktung und Finanzierung spezialisiertes Unternehmen, das höchste Präzision, ein hohes Maß an Verantwortung sowie die ausgeprägte Kenntnis der Marktgegebenheiten vereint. Auf dieser Basis entwickelt actori innovative und umsetzbare Konzepte.*

*In mehr als 250 Projekten haben die Mitarbeiter von actori als langfristiger Partner zur Steigerung und Erschließung der Wertschöpfungs- und Effizienzpotenziale ihrer Kunden beigetragen und messbare Ergebnisse erzielt. Dies erreicht actori, indem anstehende Aufgabenstellungen mit der notwendigen Rücksicht auf die vielschichtigen Interessenslagen des jeweiligen Partners angegangen werden. Ein Sportclub hat andere Sorgen als ein Staatstheater oder eine Kommune. Aber alle drei brauchen einen strategisch denkenden Partner. Neben dem Wissen und den Projekterkenntnissen des Teams kann actori auf die Erfahrung und ein weit reichendes Netzwerk der Beiratsmitglieder Prof. Roland Berger, Sir Peter Jonas und Prof. Horst Wildemann zurückgreifen, die actori seit der Gründung inhaltlich wie strategisch begleiten.*

### **Referenzen**

*In der Beratung von Kunden aus dem Bereich Kultur unterstützt actori insbesondere Unternehmen und Institutionen wie beispielsweise*

- Bayerische Staatsoper
- Sächsische Staatsoper Dresden
- Oper Frankfurt
- Badisches Staatstheater Karlsruhe
- Deutsche Oper am Rhein
- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- Stadt Leipzig
- Neue Philharmonie Westfalen
- Opernhaus Zürich
- Rundfunk Orchester und Chöre Berlin (ROC)
- Schauspielhaus Bochum
- Sächsische Staatsoper Dresden
- Staatstheater Stuttgart
- Wuppertaler Bühnen
- Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
- ...

gez. Laugwitz-Aulbach